FCR USIC VSCI CEIFFOSSIEF

Offizielle Zeitschrift carrosserie suisse



Technik Ford Transit Connect



Top-Ausbildungsbetriebe Die zweiten 12 von 24 (Teil 2)



Unter der Lupe Autohaus von Känel AG



Bereits 24 Unternehmen ausgezeichnet

Das sind die «Top-Ausbildungsbetriebe» (Teil 2)

Der Fachkräftemangel bedroht das Handwerk und die Carrosseriebranche. Der Schweizerische Carrosserieverband VSCI hat deshalb die Auszeichnung «Top-Ausbildungsbetrieb» ins Leben gerufen. In der letzten Ausgabe stellten wir 12 prämierte Unternehmen vor. Nun folgt die zweite Hälfte der ersten 24 ausgezeichneten Betriebe.

Mit der Auszeichnung «Top-Ausbildungsbetrieb» wird der Schweizerische Carrosserieverband VSCI zum Vorreiter in Sachen Berufsbildung. Das Projekt verschafft der Carrosseriebranche einen klaren Vorteil im Kampf der Berufszweige um die besten Lernenden und gilt unter Berufsbildungsexperten als zukunftsweisend. Dank des dreistufigen Gütesiegels erkennen Eltern und Jugendliche jene Unternehmen mit hoher Ausbildungsqualität: In den ausgezeichneten Betrieben finden die jungen Leute kompetente Berufsbildner, die auf sie eingehen und sie sorgfältig begleiten – so, wie es den heutigen Jugendlichen entspricht. Das Projekt unterstützt jene Unternehmen, die bereits eine hohe Ausbildungsqualität bieten. Weitere Betriebe, die sich noch mehr verbessern wollen, werden entsprechend gefördert.

Nach intensiver Planung war es im Oktober so weit: Am Dinnerabend des grossen

Branchenevents carrosserie.ch wurden die ersten «Top-Ausbildungsbetriebe» ausgezeichnet. Lernen Sie die zweite Hälfte der ersten 24 prämierten Betriebe auf Stufe 1 kennen:

Carrosserie Spiez AG, 3700 Spiez

Die Carrosserie Spiez besteht seit zehn Jahren. Inhaber und Geschäftsführer Patrick Balmer setzt sich auch als Jurypräsident und Experte bei Berufsmeisterschaften für die Zukunft der Branche ein. Sein Team besteht aus zehn Mitarbeitenden – darunter auch der Weltmeister Carrosserie Lackiererei, Pascal Lehmann. Das Angebot des Betriebs umfasst ein breites Spektrum – von Scheibentönung über Beulendrücken bis hin zur Top-Restaurationslackierung oder der Reparatur von schweren Unfallfahrzeugen.

www.carrosserie-spiez.ch

Carrosserie Stalder AG, 6232 Geuensee

1994 gründete Andi Stalder in St. Erhard bei Sursee die Carrosserie Stalder AG. 2007 wurde der Betrieb nach Geuensee verlegt. In der modernen Werkstätte stehen tausend Quadratmeter Arbeitsfläche zur Verfügung. Eine weitere Filiale befindet sich in Dagmersellen. Die Firma beschäftigt zurzeit 19 Mitarbeitende und je 4 Lernende Carrossier/-in Spenglerei und Carrossier/-in Lackiererei. Das Team erledigt sämtliche Carrosseriearbeiten, übernimmt das Abschleppen und stellt Ersatzfahrzeuge.

www.carrosserie-stalder.ch

Cartec Carrosserie-Technik AG, 2557 Studen

Die Cartec wurde 2003 eröffnet und ist heute eine hundertprozentige Tochter-



Inhaber Patrick Balmer (3.v.l.) und Weltmeister Carrossier Lackierer Pascal Lehmann (4. v.l.).



19 Mitarbeitende und 8 Lernende arbeiten bei der Carrosserie Stalder AG.